

Wietzendorf will sechsten Platz verteidigen

Handball-Verbandsliga: TSV bei Verfolger MTV Braunschweig – Starke Rückrundenteams im Duell

Zwei der stärksten Rückrunden-Mannschaften der Handball-Verbandsliga treffen am Sonnabend in Braunschweig aufeinander. Der gastgebende MTV empfängt um 19.30 Uhr den TSV Wietzendorf.

Beide Teams sind seit Beginn des Jahres mit jeweils acht Siegen aus dem Tabellenkeller geklettert und rangieren mittlerweile auf den Plätzen sechs und sieben. Dabei hat der TSV lediglich einen Zähler Vorsprung vor dem MTV. „Braunschweig hat eine gute Serie hingelegt“, zollt TSV-Coach Detlef Janke dem Gegner, der sieben der letzten acht Partien für sich entschied, Respekt. Aufgrund dessen und aufgrund der bisher nur mäßig erfolgreichen Auswärtsauftritte seiner Mannschaft sieht Janke die Hausherren in der Favoritenrolle, stellt aber auch klar: „Auf der anderen Seite geht es für uns darum, den sechsten Platz zu verteidigen. Der MTV hängt uns im Nacken, und wir werden alles daran setzen, dass Braunschweig hinter uns bleibt.“

Beim Hinspiel hatten die Wietzendorfer mit 29:22 klar die Nase vorn, doch der MTV ist laut Janke mit der damals unterlegenen Mannschaft nicht mehr zu vergleichen. „Das ist ein anderes Team. Ich weiß auch nicht, wie die den Hebel dermaßen umlegen konnten. Da sind scheinbar Kräfte freigesetzt worden. Ich gehe davon aus, dass die Braunschweiger vor Selbstvertrauen strotzen. Das wird sicher kein einfacher Gang“, sagt Wietzendorfs Coach, der den Gegner als homogene, deckungsstarke Mannschaft sieht.

Doch sein Team sei selbstbewusst genug und auch nicht einfach auszurechnen. Somit erwartet Janke ein enges, aber auch ein schnelles, kampfbetontes Spiel, und warnt daher: „Wir müssen aufpassen, dass wir durch technische Fehler im Angriff nicht einen Konter nach dem anderen kriegen.“

Verzichten muss der TSV-Trainer auf Mirko Eggersglüß, der seine Rückenbeschwerden auskuriert, zudem ist Florian Haisch verhindert. Für ihn rückt Lars-Eric Lütjens ins Team.